

Erledigt

Mavericks auf alten Macs mit 64-Bit-CPU, aber 32-Bit-efi (wie MacPro 1,1 / 2,1)

Beitrag von „thomaso66“ vom 21. Februar 2014, 23:35

Vielleicht für den ein oder anderen hier noch von Interesse die ältere Mac's noch am laufen haben und auf Mavericks updaten möchten es aber bis dato nicht konnten.

Ich habe es selbst mangels Hardware nicht ausprobieren können, also da bin ich auf eure Unterstützung angewiesen, das gleich mal vorweg, laut einem Englischen Forum läuft es aber sehr gut.

So wir brauchen damit das läuft eine angepasste Boot.efi die gibt es hier im [Download Center](#)

Nun erstellen wir nach der Anleitung von Griven [Mavericks Installations USB Stick manuell erstellen](#) bis zu dem Punkt

Zitat

Kurze Bestandsaufnahme von dem was wir bisher haben:

1. USB Stick Partitioniert und formatiert.
2. Versteckte Dateien sichtbar gemacht.
3. InstallESD.dmg aus der App gemountet.
4. BaseSystem auf dem USB Stick wiederhergestellt.
5. Paketes Symlink auf dem Stick gelöscht und anstelle dessen den Ordner aus dem InstallESD auf den Stick kopiert

Dann sind wir mit dieser Anleitung erstmal fertig und weiter geht es nun mit meiner.

Wir ersetzen auf dem Stick die boot.efi mit der neuen boot.efi aus dem DLC

Code

1. System/Library/CoreServices/boot.efi und usr/standalone/i386/boot.efi

Beide ersetzen!

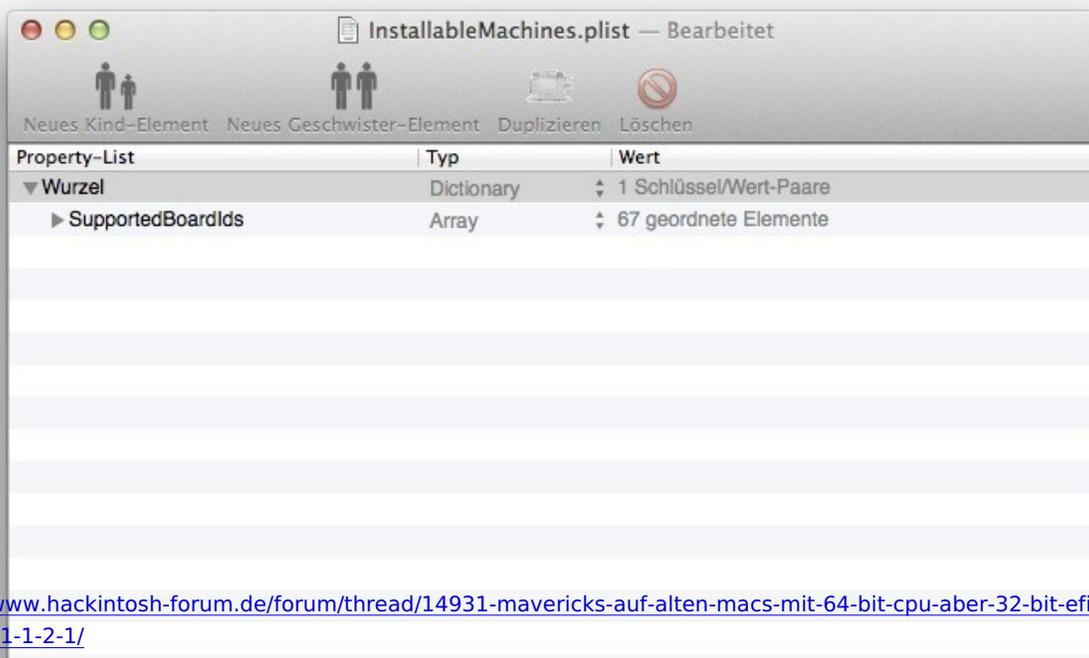
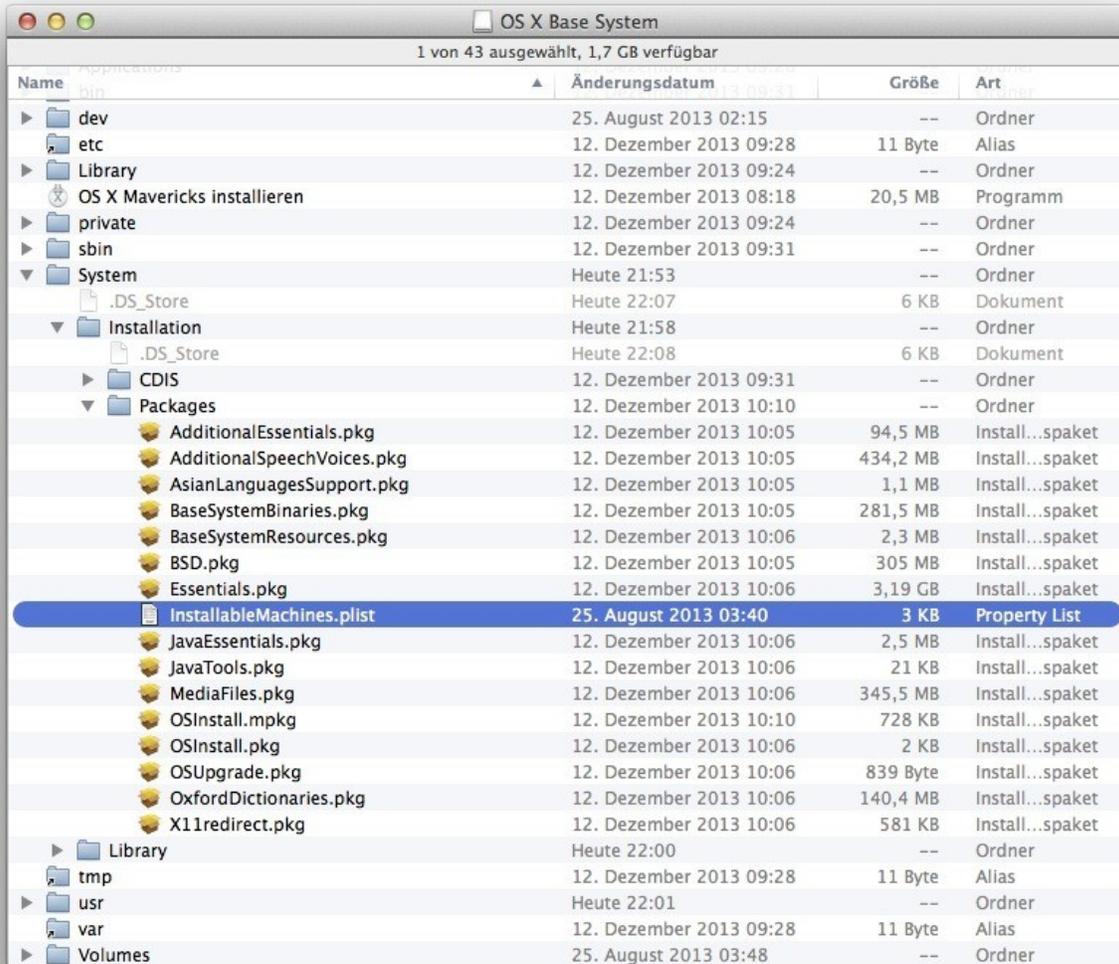
Wir brauchen die "board-id" = <"Mac-xxxxx"> dazu geben wir im Terminal folgendes ein.

Code

1. ioreg -p IODeviceTree -r -n / -d 1

In der Ausgabe sollte nun die "board-id" = <"Mac-xxxxx"> zu finden sein.

Diese Tragen wir nun auf in die InstallableMachine.plist auf unserem eben erstellten Installstick ein siehe Fotos

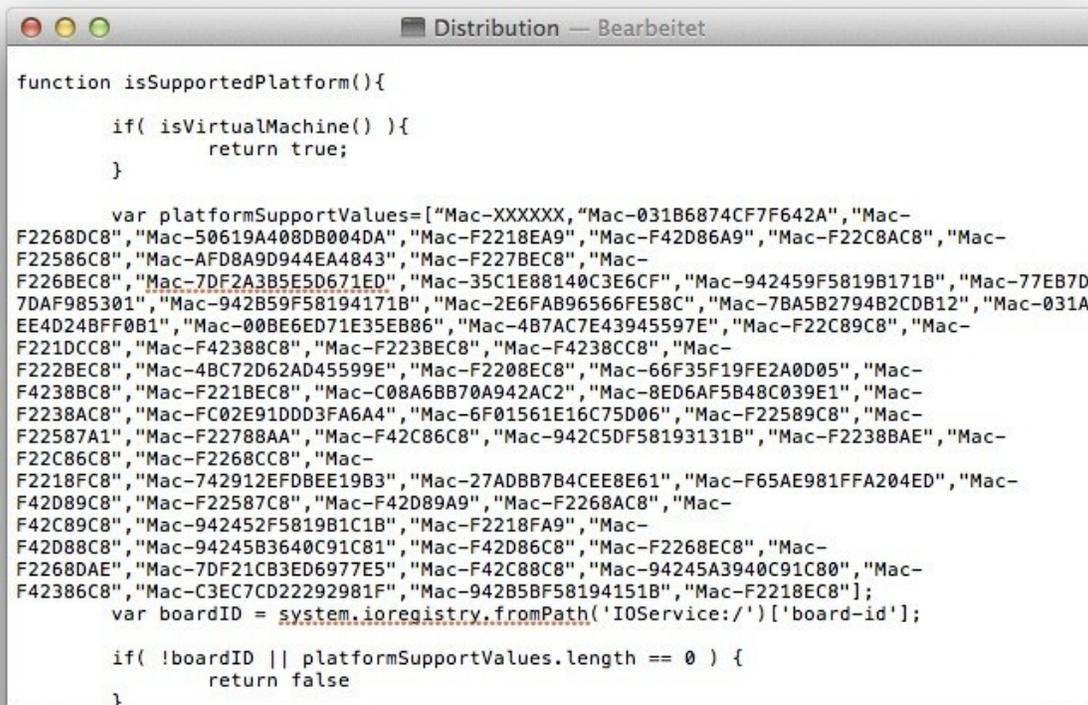


So nun Kopieren wir uns die OSInstall.mpkg auf den Desktop
Im Terminal folgendes eingeben **UserNamen** natürlich mit eurem ersetzen.

Code

1. cd /Users/UserNamen/Desktop/
- 2.
- 3.
4. Um das OSInstall.mpkg zu entpacken
- 5.
- 6.
7. pkgutil --expand ./OSInstall.mpkg ./OSInstall

Im nun auf dem Desto erstellten Verzeichnis OSInstall befindet sich die Datei Distribution diese öffnen wir einfach mit dem TextEditor und tragen hier auch board-id = Mac-xxxxx ein.



```
function isSupportedPlatform(){
    if( isVirtualMachine() ){
        return true;
    }

    var platformSupportValues=["Mac-XXXXXX","Mac-031B6874CF7F642A","Mac-
F2268DC8","Mac-50619A408DB004DA","Mac-F2218EA9","Mac-F42D86A9","Mac-F22C8AC8","Mac-
F22586C8","Mac-AFD8A9D944EA4843","Mac-F227BEC8","Mac-
F226BEC8","Mac-7DF2A3B5E5D671ED","Mac-35C1E88140C3E6CF","Mac-942459F5819B171B","Mac-77EB7D
7DAF985301","Mac-942B59F58194171B","Mac-2E6FAB96566FE58C","Mac-7BA5B2794B2CDB12","Mac-031A
EE4D24BFF0B1","Mac-00BE6ED71E35EB86","Mac-4B7AC7E43945597E","Mac-F22C89C8","Mac-
F221DCC8","Mac-F42388C8","Mac-F223BEC8","Mac-F4238CC8","Mac-
F222BEC8","Mac-4BC72D62AD45599E","Mac-F2208EC8","Mac-66F35F19FE2A0D05","Mac-
F4238BC8","Mac-F221BEC8","Mac-C08A6BB70A942AC2","Mac-8ED6AF5B48C039E1","Mac-
F2238AC8","Mac-FC02E91DDD3FA6A4","Mac-6F01561E16C75D06","Mac-F22589C8","Mac-
F22587A1","Mac-F22788AA","Mac-F42C86C8","Mac-942C5DF58193131B","Mac-F2238BAE","Mac-
F22C86C8","Mac-F2268CC8","Mac-
F2218FC8","Mac-742912EFDBEE19B3","Mac-27ADB7B4CEE8E61","Mac-F65AE981FFA204ED","Mac-
F42D89C8","Mac-F22587C8","Mac-F42D89A9","Mac-F2268AC8","Mac-
F42C89C8","Mac-942452F5819B1C1B","Mac-F2218FA9","Mac-
F42D88C8","Mac-94245B3640C91C81","Mac-F42D86C8","Mac-F2268EC8","Mac-
F2268DAE","Mac-7DF21CB3ED6977E5","Mac-F42C88C8","Mac-94245A3940C91C80","Mac-
F42386C8","Mac-C3EC7CD22292981F","Mac-942B5BF58194151B","Mac-F2218EC8"];
    var boardID = system.ioregistry.fromPath('IOService:')['board-id'];

    if( !boardID || platformSupportValues.length == 0 ) {
        return false
    }
}
```

Speichern.

Löschen der OSInstall.mpkg vom Desktop

So verpacken wir wieder unsere Bearbeitete Datei, im Terminal

Code

1. `pkgutil --flatten ./OSInstall ./OSInstall.mpkg`

Und ersetzen mit der nun erstellten OSInstall.mpkg die auf dem Installstick vorhandene.

Nun sollte eine Installation auf den 64 Bit Rechnern die nur ein 32 Bit EFI haben nichts mehr im Wege stehen.

Ich hoffe es hilft dem ein oder anderen Testet es aus.

Beitrag von „bananaskin“ vom 22. Februar 2014, 13:19

Hallo Thomaso66,

das hört sich gut an, kannst du bitte die Seite verlinken, wo das in einem engl. Forum beschrieben ist ?

mein erster Versuch schlug schon mal fehl, ich weiss nicht ob meine "alte" HW insbesondere GraKa ATI X1600 unterstützt wird

desweiteren habe ich das Problem mit der Datei "InstallableMachine.plist" meckert mich an.. read only, kann ich nicht editieren, obwohl ich auch schon als root-man das ganze auf "777" gesetzt habe. (darf ich aber nicht)

lg

Beitrag von „thomaso66“ vom 22. Februar 2014, 14:03

Du hast PN, sollte dir noch etwas auffallen an der Anleitung was zu verbessern ist, immer her damit.

Beitrag von „bananaskin“ vom 22. Februar 2014, 22:29

Danke... inzwischen läuft der iMAC 2006 mit 10.9.1, allerdings mit Einschränkungen, siehe Bild wie erwartet wird die GraKa nicht unterstützt, und der Sound fehlt, das mit dem Sound wäre nicht schlimm, aber die GraKa ATI X1600, kann ich so nicht nützen, bis da ein neues Bild aufgebaut ist (Safari z.B.) dauert und ruckelt

meine Idee wäre könnte man nicht die Treiber von 10.8.5 (das läuft ganz gut auf dem iMAC) nehmen ???

ich habe da noch nicht so die Erfahrung.

Deine Anleitung ist soweit ganz gut, aber Feinheiten sind noch zu machen.

- 1) dem erstellten Ordner "OSInstall" schreibrechte verpassen
- 2) unter /System/Library/CoreServices/ ist auch die PlatformSupport.plist anzupassen (Board-ID und Modell-Name)

Beitrag von „thomaso66“ vom 22. Februar 2014, 23:04

Erstmal danke für den Hinweis pflege ich noch ein. 👍

Sound müsste sich eigentlich auch hinbiegen lassen, nur kenne ich mich dazu leider zu wenig

mit echten Mac´s aus.

Der Grafiktreiber von 10.8.5 sollte eigentlich noch laufen, garantieren kann ich es aber auch nicht, also Backup und Ausprobieren.

Beitrag von „HackMac66“ vom 22. Februar 2014, 23:24

Hallo worscheidupp

Mal eine Frage.

Muss es zwingend OSX 10.9 Mavericks sein ?

Ich frage deshalb weil ich dieses Prozedere schon mit meinem ehemaligen MacBook (Mid 2007) mit 10.8 durch habe.

Hatte damals auf dem MacBook OSX 10.8.4 installiert das lief sehr gut nur dann beim SystemUpdate auf 10.8.5 hat es das System so verbogen das nichts mehr ging.

Also ich würde Dir bei so einer Aktion raten zu OSX 10.8.5 zu greifen weil da keine Systemupdates mehr kommen die dir das System verbiegen könnten.

Wenn Du jetzt auf deinem iMac OSX 10.9.1 installierst und alles laufen sollte ist beim nächsten Update (auf 10.9.2 was in den "Startlöchern" ist) Dein System u.U. platt und nichts geht mehr.

Ist nur ein Tip.

Beitrag von „bananaskin“ vom 22. Februar 2014, 23:38

Hallo, Nein natürlich muss es nicht sein, 10.9.x auf dem iMAC zu haben..... mein 10.8.5 läuft ja gut und geschmeidig.

Aber rein Neugierde, basteln, ausprobieren etc. wird eh alles auf einer externen Platte

gemacht, wenn da was schief geht....

1) die Treiber von 10.8.5 , also von dem laufenden System, habe ich mal rüberkopiert, aber nix da, immer noch langsam, nicht zu gebrauchen.

ich schau mich noch ein wenig um.....

lg

Beitrag von „onlyWork“ vom 10. März 2014, 22:32

Also generell besteht ein riesiges Interesse die Mac Pro 1.1 Serie zu liften.
Der Hauptgrund ist Grafikkarten Unterstützung. Alle potenten Karten werden nur mit 64 Bit Treibern geliefert.

In Zeiten von CUDA und Open Cl schmerzt es sehr.

Wir haben alleine bei uns 8 Mac Pro 1.1 rum stehen - die nach einem aktuellen System schreien.

Daher meine Frage::

1. Funktioniert dieses EFI auch mit 10.8.6 ?
2. Hat jemand schon Erfahrung mit einem Mac Pro und dem EFI patch?
3. Kann man danach munter updaten?

Vielen Dank für die Anleitung und dieses sagenhafte Forum !!

Beitrag von „6fehler“ vom 10. März 2014, 22:51



Thomaso66 ich hatte die selbe Idee so ein Howto online zu stellen aber leider zu wenig Zeit.

Inspiriert von dem Thread [*klick*](#) hat schon jemand den von mir geposteten 64bit GMA 950 Treiber probiert ?

Gruss,

6F

Beitrag von „thomaso66“ vom 10. März 2014, 23:49

Also ich selbst kann es leider nicht Testen mangels passender Hardware, aber laut dem Forum wo ich es weg habe geht es ab.10.8+

Und ja aktuelle Grafikkarten gehen, ich habe hier dort mal dieses Bild ausgeliehen 😊



Dort war dann auch jemand so net dafür ein Skript zu schreiben was einem die Arbeit aus der Anleitung abnimmt, ich hänge es hier einfach mal an.m (Ist aber nicht von mir getestet)

Beitrag von „onlyWork“ vom 11. März 2014, 16:29

fantastisch - das wird ja immer besser !!

Danke Thomas.

Dieses Forum ist genial.
Ich berichte von unserem Sprung von 2007 - ins Jahr 2014.

Beitrag von „6fehler“ vom 11. März 2014, 16:34

@ onlyWork : :hware: auch wenns Mac's sind 😊

Gruss,
6F

Beitrag von „zero130482“ vom 13. März 2014, 20:30

Werd dies nun auch testen auf meinem mac pro 1,1!

Hat jemand Erfahrung mit dem Updaten? Am besten über combo update und dann die boot datei wieder ersetzen?

Beitrag von „nkonde“ vom 13. März 2014, 21:12

Bei mir funktioniert es leider nicht auf einem Macbook Pro 2,2 late 2006
Intel Core2Duo 2,16 GHz 3 GB Ram, 256 GB SSD mit 10.6.8 + 500 GB HD (HD Caddy im DVD Schacht)

bekomme kein Fenster mit begrüßendem Installer, sondern Fenster "Beim Lesen der Mac OS-Installations-DVD ist ein Problem aufgetreten. Reinigen Sie vorsichtig die DVD und versuchen Sie die Installation erneut durchzuführen."

Gebootet ist aber scheinbar vollständig, Festplatten-Dienstprogramm z.B. geht...

Hab vermutlich einen 10.9.2 Installer erwischt, da diese Woche erst geladen. Version des "OS X Mavericks installieren" Installers is 1.3.40.

Die Anleitung hab ich ausgeführt auf einer SSD in externem FW gehäuse auf der zweiten Partition. GUID, HFS+Journaled.

Kann es sein, dass die boot.efi nicht zum 10.9.2 installer passt? Oder liegts an was anderem?

Beitrag von „6fehler“ vom 13. März 2014, 21:34

[nkonde](#) bitte trag auch das Macbook in die Signatur ein wenns sich darum dreht !

Entweder passt die boot.efi nicht zu deinem Sytem od. Du hast einen Schritt (den wo Du dein Sytem in die Config. einträgst) aus der Anleitung ausgelassen.

Kanns leider nicht selbst testen...

Gruss,

6F

Beitrag von „zero130482“ vom 15. März 2014, 13:42

Funktioniert das ganze auch unter 10.8.x? Den da finde ich die installableMachine.plist nicht!

Beitrag von „thomaso66“ vom 15. März 2014, 13:56

Schon mal das Programm aus Post 10 von mir Probiert? Das soll ja den Installstick automatisch erstellen, bzw. die Veränderungen vornehmen?

Beitrag von „zero130482“ vom 20. März 2014, 18:49

Es läuft nun dank dem tut und dem script 10.9.2 auf meinem 1,1´er MacPro.

Das iMessage nicht funktioniert, damit werd ich wohl leben müssen?

Eventuell gibt es da mal einen Workaround...

Gespannt bin ich auf die Updates, zum Bsp. auf 10.9.3. Eventuell muss man danach die boot.efi zurück spielen, falls die Überschrieben wird.

Sollte ja das einzige Problem sein!

Beitrag von „nkonde“ vom 5. April 2014, 19:26

bei mir hat's mittlerweile auch geklappt, nachdem ich die installableMachines.plist nicht mit text edit sondern einem plistedit pro bearbeitet hatte.

Ich dachte mit textEdit ginge das auch!?

...allerdings ruckelt die grafik unter 10.9.2 kräftig. Wenn der desktop reinzoomt beim hochfahren und sogar im finder beim scrollen in listenansicht. Ich fürchte da passen die grafiktreiber nicht mehr zu meinem rechner... oder es liegt daran,dass der grafikchip meines geliebten macbook pro wieder so langsam aufgibt. Es plagt sich immer wieder mit diesem häufigen grafikkarten fehler, war schon 3 mal in reparatur, so alle 3 monate war es bisher,

erste symptome jetzt wieder seit dienstag... 😞

Beitrag von „Sascha_77“ vom 7. Mai 2014, 15:47

Ich habe damals mal eine Sapphire 4890HD geflasht. Damit läuft mein 1,1 alias 2,1 unter 10.9.2 seidenweich. Man braucht für die Karte zwar einen QE/CI-Patch aber der ist nach einem Update immer schnell verfügbar. Jedenfalls sollte man diese Karte günstig in der Bucht kriegen.

Beitrag von „eimer24“ vom 20. Mai 2014, 21:45

Hallo,

ich habe die Englische Anleitung befolgt, dort gab es den Part mit der OSInstall.mpgk nicht. Hat auch so einwandfrei funktioniert. Gepachte AppleHDA ersetzt und der Sound funktioniert auch.

Nur habe ich noch ein Problem mit dem Ruhezustand. Beim zuklappen passiert garnichts. Wenn ich ihn manuell in den Ruhezustand versetzte oder nach eingestellter Zeit wird nur der Bildschirm schwarz (geht aber nicht aus) und die Maus ist noch zu sehen. Mehr passiert nicht, aufwecken klappt einwandfrei.

EDIT: Habe nun die richtigen kette für die GMA950. Nun geht er einwandfrei in den Ruhezustand. Nur beim aufwecken geht der Bildschirm nicht mehr an.

Jemand eine Idee ?

eimer24

Beitrag von „Sascha_77“ vom 27. Mai 2014, 13:15

@ Trainer

Richtig. Ich habe zum Beispiel mir das Combo-Update geladen. Und das wirft definitiv die gepatchten efi.boot runter. Wenn man dann kein Ersatz System zum booten hat um die gepatchten boot.efi wieder auf Platte zu schreiben ist schlecht. Leider wird das Update ja erst durchgeführt wenn der Finder und alle Programme geschlossen wurden. Man hat dann keine Möglichkeit mehr vor einem Reboot die alten efis wieder zurückzuschreiben. Wobei ... eigentlich müsste es bei OSX doch auch ein Shutdown script geben was beim runterfahren ausgeführt wird. Dort könnte man dann vllt. einen Copy-Befehl mit reinpacken der die efis wieder zurückschreibt.

Ganz wichtig ist auch, das man sich die Platformsupport.plist gut sichert und nachher wieder zurückspielt (sofern das Update diese ersetzt). Sonst gibts beim Booten ein Verbotsschild und es geht nicht weiter.

Beitrag von „Oxygen“ vom 17. Oktober 2014, 23:16

Hi an Alle,

würde gerne meinem PB aus 2007 Mac Os 10.9.x bzw.10.10 verpassen. Brauche ich dafür nur den Sfont Script und aktuelles Mac Os System und 8 GB Stick.?

Leider kann ich kein Englisch, gib es die Anleitung / Script auf Deutsch?

Danke

Beitrag von „dwight“ vom 9. November 2014, 15:04

Beim Update von 10.9 auf 10.9.5 per Combo-Update muß zwar die boot.efi neu reinkopiert werden ansonsten läuft es aber ohne Probleme auf unseren 2.1

(4 Stk. Mac Pro 1.1 auf 2.1 geflachtet mit je 8GB RAM, ATI 1900XT 2x Dualcore 2.66GHz Xeon u.s.w.).

Die Apple ATI1900XT läuft wenn man sich die Treiber selber anpasst auch perfekt (inkl. Lüftersteuerung also auch dem nervigen einmaligen Lüfterhochregeln wenn die Treiber geladen werden kurz vorm erscheinen des Desktops) im x86_64 Mode. Würde allerdings lieber eine meiner Nvidia 8800GTS nutzen nur da ich keine von den Karten bisher für Mac umflashen konnte (NVFlash weigert sich die Karten zu flashen) mangels wohl passendem Bios für die Karten würde dort halt der Bootscreen fehlen (und eben auch die Bootdeviceauswahl die ich öfter mal benötige).

Hier mal einer der Mac Pro 2.1 (1.1) mit 10.9.5, Parallels Desktop10, Win7 und NVidia 8800GTS:

Beitrag von „einhorndg“ vom 25. November 2014, 20:36

Hallo 32er Freunde,

von SFOTT gibts auch eine Beta-Fassung für Yosemite - hat jemand damit schon erste Erfahrung gesammelt?

Beitrag von „guitarno“ vom 15. Januar 2015, 14:49

Hallo, bin neu hier im Forum und echt begeistert!

Habe meinen Macpro 2,1 early 2007 gerade nach dieser Anleitung mit OS 10.9 versorgt. Hat alles super funktioniert, habe nur zwei Probleme mit der Grafik:

1. Bild zittert und ruckelt bisweilen, vor allem beim Bildaufbau in Safari. Dort 'pulsiert' die Adresszeile auch sehr merkwürdig.
2. Ich kann keinen zweiten Monitor mehr ansteuern. Es läuft nur der DVI Ausgang 1. Meine GraKa ist 'ne ATI Radeon X1900.

Dafür gibt's doch bestimmt auch abhilfen, oder?

LG, Arno

Beitrag von „flitzefinger“ vom 8. März 2015, 21:54

[einhorndg](#)

ich habe gestern die sfott yosemite beta probiert. hat aber nicht funktioniert. ich bin jetzt auch bei 10.9.2 gelandet
aber Grafik Probleme und keinen sound.

Beitrag von „illow“ vom 15. März 2015, 10:07

Bin durch google auf diesen Thread gestoßen. Dank diesem, hab ich nun auch Mavericks auf meinem Mac Pro 1.1 am laufen 😊

(2,66 Xeon, 6GB RAM, geflashte AMD 5850)

Beitrag von „killroy“ vom 11. Dezember 2016, 12:11

Hallo zusammen...

ich habe mit SFOTT meinen alten MacBook Pro erfolgreich auf 10.8 gebracht und hab jetzt das Problem mit den Updates. Wenn ich das Combo Update 10.8.5 durchführe, geht anschließend nichts mehr. Sascha_77 schreibt dazu, dass man danach auf ein anderes System booten muss um boot.efi und evtl. Plattformsupport.plist zu ersetzen. Stellt sich mir die Frage wo finde ich die beiden Dateien? Auf meinem aktuellen Mac mit 10.11 finde ich die trotz sichtbaren hidden

Dateien auch nicht.

Würde mich freuen, wenn mir jemand da etwas helfen könnte.

LG Killroy

Beitrag von „Einhorn“ vom 11. Dezember 2016, 13:54

Hallo,

mein MacPro1,1 läuft mit El Capitan, ich hab das so gemacht: An einem MacPro3,1 auf einer SSD El Capitan installiert, danach diese SSD mit El Capitan in den MacPro1,1 gebaut, Grafikkarte getauscht (HD5770 PC-Version, halt ohne Startbildschirm) in SnowLeo gebotet und anschließend die SSD mit El Capitan bearbeitet. 'boot.efi' habe ich dasjenige von PikerAlpha genommen. Nach der Bearbeitung der SSD von eben jener gestartet, funktioniert... Nach Updates muss wieder die Prozedur Altes System starten / boot.efi tauschen ausgeführt werden.

Die Datei boot.efi findest du an zwei Stellen:

System / Library / Coreservices

und

usr / Standalone / i386 (Hidden Files sichtbar machen!)

Das boot.efi ist geschützt und muss mit folgenden Terminbefehlen bearbeitet werden:

```
sudo chflags nouchg
```

nicht Enter drücken!

dann **boot.efi** in's Terminal ziehen so hast du gleich den korrekten Pfad!

wenn du das Boot.efi getauscht hast mit folgendem Code wieder verschlüsseln! W-I-C-H-T-I-G
sudo chflags uchg

Viel Glück!

Beitrag von „killroy“ vom 11. Dezember 2016, 20:27

Hallo Einhorn,

vielen Dank für Deine Hilfe, hat perfekt funktioniert. Ich hab jetzt die 10.8.5 auf meinem MacBook Pro (2006)...



LG Killroy

Beitrag von „Einhorn“ vom 12. Dezember 2016, 22:40

[@killroy](#)

Gern geschehen...

Hab auch schon viel vom Forum profitiert und freue mich, etwas zurückgeben zu können...

Beitrag von „killroy“ vom 13. Dezember 2016, 18:28

hmmm... jetzt zeigt sich doch noch ein kleines Problem. Ich kann in der Systemsteuerung keinen Sound mehr einstellen, weder Eingang noch Ausgang... 😞 Vielleicht hat jemand einen Tipp, wie ich das Problem lösen kann.

LG Killroy

Beitrag von „Einhorn“ vom 14. Dezember 2016, 03:36

Da ich auf meinem MacPro1,1 das Problem nicht hatte, beginnt etwas der Blindflug:

- Könnte es an der Systemdefinition liegen?
- Funktioniert der Sound mit einer (billigen) USB-Soundkarte?
- Sind in den Systemeinstellungen die Ein/Ausgänge sichtbar, grau hinterlegt oder nicht vorhanden?
- Sind unter 'Über diesen Mac... / Systembericht / Audio' die Ein/Ausgänge sichtbar?

Bei den insanelymac gibt es einen langen Thread zu den Unsupported Mac, allerdings hauptsächlich Yosemite. Es kann gut sein, dass die AppleHDA.kext von Yosemite auch mit Mavericks funktioniert. Dein MacBook wird halt doch ein wenig Hackintosh... Mein MacPro hat so seine Schwierigkeiten mit iMessages, er lässt nur noch mein AppleID zu, die von meinen Kindern leider nicht, also richtig hackymässig.

Viel Erfolg!

Beitrag von „killroy“ vom 16. Dezember 2016, 18:37

ich habe irgendwie den Eindruck, dass das mit den Treiber zu tun hat und habe alles was mit Audio anfängt aus 10.7 /System/Library/Extensions Ordner in die 10.8.5 kopiert. Hat aber leider auch nichts genutzt. 😞 Ich weiß allerdings nicht, ob die Audioteile im Framework Ordner da auch eine Rolle spielen.

Ich werde am Wochenende mal alles neu machen und schauen, ob mit dem 10.8 ohne Update noch irgendwas geht. Wenn nicht muss ich wohl auf 10.7 zurück. Das ist die letzte Version die den MacBook Pro 2006 noch unterstützt.

Update vom 22.12.2016

also ich hab das Ganze jetzt ohne Update auf 10.8.5 gemacht. Hat auch nichts gebracht das funktioniert zumindest so wie ich es gemacht habe leider nicht. Kein Sound.... 😞

Ich werde dann wohl erst mal wieder 10.7 installieren bis vielleicht jemand hier im Forum eine Lösung hat, oder ich im Internet noch irgend etwas dazu finde

Beitrag von „Herky85“ vom 30. Januar 2017, 20:51

Mein MacBook 2,1



Und noch ein paar Treiber für Yosemite

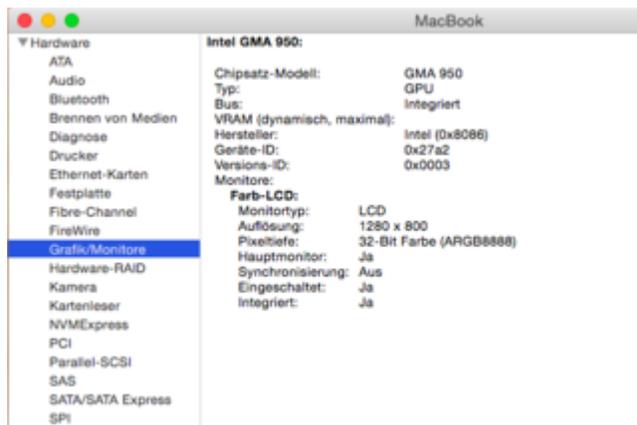
[Mac Mini 2,1 Mavericks.zip](#)

Beitrag von „DerJKM“ vom 11. Februar 2017, 15:14

[@Herky85](#): Hast du volles QE/CI auf deinem MacBook 2,1? Habe deine Treiber mit Mavericks 10.9.4 auf einem Mac Mini 2,1 ausprobiert, bekomme aber nur 10MB VRAM angezeigt und keine transparente Menüleiste. Yosemite hab ich noch nicht probiert.

Beitrag von „Herky85“ vom 11. Februar 2017, 19:32

[@DerJKM](#) Bei mir sieht es so aus unter Grafik/Monitore:



Was meinst du mit QE/CI (kann mit den Begriffen nichts anfangen)?

Eine transparente Menüleiste habe ich unter Yosemite auch nicht.

Beitrag von „DerJKM“ vom 11. Februar 2017, 20:57

Genau so siehts bei mir auch aus, keine transparente Menüleiste. QE/CI steht für Quartz Extreme und Core Image, also die Grafikbeschleunigung. Wenn die voll aktiviert ist wird die Menüleiste transparent.

Wär ja auch zu schön gewesen... Vielen Dank fürs nachschauen!

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. April 2017, 10:42

Da es ja immer noch treue Anhänger des Mac Pro gibt (s. meiner Einer), die diesen aber mit aktuelleren OS X nutzen wollen, habe ich mich ebenso daran gemacht, neben dem schon vorhandenen Lion wie schon Andere vor mir auch Maverick zu installieren. Der Weg dahin ist bekannt und beschrieben (Sfott, Pikify) - so schaut es aus:



Natürlich habe ich es nicht dabei belassen, sondern auch noch El Capitan hinzugefügt. Jetzt habe ich die freie Wahl:



Sobald ich eine günstige SSD erbuchtet habe, geht das große Schieben los - eventuell kommt noch ein OS X hinzu. 😊

Gruß

LOM

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. April 2017, 11:36

Ich hab was leckeres für euch:

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 16. August 2017, 12:05

[Zitat von LuckyOldMan](#)

..... habe ich mich ebenso daran gemacht..... auch Maverick zu installieren.



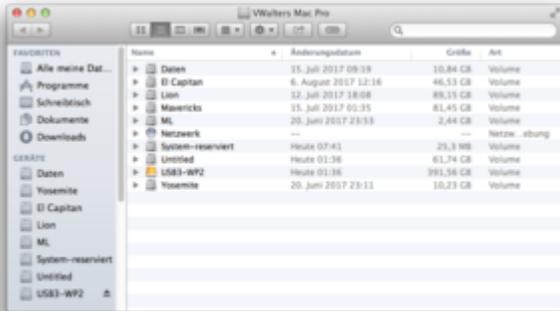
.....

Das war vor Monaten. Danach gab es noch reichlich Verschiebe-Aktionen auf den HDDs, um noch ML & YOS zu installieren (blieb bislang erfolglos). Allerdings hat sich da eine Merkwürdigkeit ergeben.

Maverick (wurde nochmal neu installiert) hat im Bootmenü plötzlich einen anderen Namen, nämlich OS X Base System ([Install Stick?](#)):



Schaue ich unter Mavericks selber oder unter EC, heißt Mavericks nach wie vor Mavericks.



Wo kann ich die BootMenü-Einträge einsehen und ev. korrigieren - mich stört das. 😊

Gruß
LOM

Beitrag von „the_viking90“ vom 16. August 2017, 13:25

Man kann bei den MP 1.1/2.1 von 32 auf 64 Bit upgraden. Erfordert jedoch vorher diverse Hardwareupgrades wie zBsp 24 GB RAM, Xeon Prozessoren statt dualcores und andere Grafikkarten. Einfach mal GOOGLE befragen.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. August 2017, 14:22

[Zitat von the_viking90](#)

Man kann bei den MP 1.1/2.1 von 32 auf 64 Bit upgraden. Erfordert jedoch vorher

diverse Hardwareupgrades wie zBsp 24 GB RAM, Xeon Prozessoren statt dualcores und andere Grafikkarten. Einfach mal GOOGLE befragen.

Wäre mir neu, dass es die MP mit Dualcore gab. Die hatten doch alle XEONs. 64 Bit können die ohne Probleme solange man den ganz normalen Clover Bootloader nutzt. Das einzige was 32 Bit bei den Teilen ist das ist der EFI Chip. Aber das übernimmt dann ja Clover. Warum soll es mit weniger als 24 GB Ram nicht klappen?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 16. August 2017, 14:28

[Zitat von Sascha_77](#)

..... solange man den ganz normalen Clover Bootloader nutzt. Das einzige was 32 Bit bei den Teilen ist das ist der EFI Chip. Aber das übernimmt dann ja Clover. Warum soll es mit weniger als 24 GB Ram nicht klappen?

Noch Jemand, der Clover ins Spiel bringt.

Habe ich etwas verpasst, dass es mittels Clover ganz einfach ist, neuere 64-bitige OS auf die alten Kisten zu bringen? Warum habe ich dann mit diesen Verrenkungen namens SFOTT & Pikify gearbeitet?

24 GB müssen es jetzt nicht sein, aber ab 12Gb sollte es klappen (so spricht Google & Co.).

Gruß
LOM

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. August 2017, 14:51

ALso ich habe damals Mavericks Anfangs mit Clover gefahren. Irgendwann gab es dann eine

User Namens "Tiamo" der einen veränderten Kernel rausgebracht hat für 10.9.x. Da wurde Clover erstmal überflüssig.

Bzw..... es war zu der Zeit Chameleon. Aber letztlich auch egal. Solang die CPU 64 Bit (und das sind alle XEONS) Capable ist geht auch ein 64 Bit OS.

Keine Ahnung warum du den umständlichen Weg gegangen bist 😊 Einfach nen Hackintosh aus der Kiste machen und fertig. 😊 Das Teil lief bei mir über längere Zeit 1a.

Beitrag von „seefew“ vom 16. August 2017, 15:24

[@Sascha_77](#)

bei den MP1,1 gab's welche mit zwei Dual-Xeon(5130)

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. August 2017, 15:29

Ja ich hatte so einen. 2 x 2,66 Dualcore. Weil so wie theViking das formulierte klang es so als hätten die auch C2D gehabt.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 16. August 2017, 17:24

[Zitat von Sascha_77](#)

..... Einfach nen Hackintosh aus der Kiste machen und fertig. 😊

Niemals! 🙅 😊

Ein intakter MP bleibt ein MP und bekommt höchstens noch ein Windows zusätzlich verpasst. Der Vorteil des SFOTT-/Pikify-Verfahrens ist, dass man einen angepassten Stick hat und damit jeden MP1.1 aufmotzen kann, ohne an ihm etwas ändern zu müssen. Die gesamte Umgebung bleibt erhalten - der Bootscreen schaut aus wie gewohnt, weil sich da nichts geändert hat.

Mein MP war ursprünglich ein 1.1 mit 2x 3GHz-Xeon (5160).

Gruß
LOM

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. August 2017, 17:47

?? Mit Clover hättest Du doch auch nur einen ganz normalen Stick mit dem Du jeden MP "aufmotzen" kannst. Mit Bootscreen meinst Du das Festplattenauswahl Menu bei gedrückter Alt-Taste? Das wäre das Einzige was sich ändern würde. Ansonsten ist alles beim Alten. Und Kexte (bis auf FakeSMC nat.) brauchst du auch keine weiteren. DSDT auch nicht. Ich musste damals keinerlei Abstriche gegenüber eines "native" bootenden Macs machen.

Beitrag von „the_viking90“ vom 16. August 2017, 17:59

[@Sascha_77](#)

Hab mich vertan, sorry about that.

bin nach kurzem googeln hier drauf gestoßen:

<http://lowendmac.com/2014/modernizing-the-mac-pro-11-and-21/>

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 17. August 2017, 01:02

Zitat von hackiFan

.....Also **Asus t100 Laptop / Tablet**.....

Sowas Ähnliches dachte ich mir. Da bist Du hier im reinen Macintosh/Mac Pro-Thread total verkehrt, zumal es hier auch nur um Mavericks auf alten Original-Macs geht.

Dort wäre es eher passend: <https://www.hackintosh-forum.d...ptops-Notebooks-Netbooks/>

Gruß

LOM

Beitrag von „al6042“ vom 17. August 2017, 07:28

Habe das mal rausgenommen und anderweitig abgelegt:

[Ist das Asus Transformer Book T100 kompatibel?](#)